

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 06.12.2023

Öffentlicher Teil

TOP . Konzept Kultopia
0816/2023
Entscheidung
vertagt

Zusammenfassung des Diskussionsergebnisses:

Herr Reinke berichtet zu dem Tagesordnungspunkt, dass zu dem Konzept Kultopia Mitte November der Unterausschuss Jugendhilfeplanung getagt habe. In der Sitzung seien einige textliche und redaktionelle Änderungen des Konzeptes benannt worden. Außerdem sei gebeten worden, dass bestehende konkrete Angebote im Konzept benannt würden. Diese sollten erhalten bleiben. Zu nennen seien in dem Zusammenhang beispielsweise das Musicoffice, das Angebot Girls United und die Lernoase. Es sei von der Verwaltung zugesagt worden, das bis zur heutigen Sitzung einzuarbeiten. Das sei leider nicht gelungen. Er formuliert die Bitte, den Punkt auf die nächste Sitzung zu vertagen. Wie er gehört habe, sei die Leitungsstelle mittlerweile ausgeschrieben. Der Wunsch sei es, die Stelle zum 1. Februar 2024 zu besetzen.

Von daher sei es dann noch früh genug, in der Sitzung des Jugendhilfeausschusses im Januar über das Konzept zu befinden. Es sei auch besprochen worden, dass der neue Leiter/ die neue Leiterin und das Personal des Kultopia mit einer externen Mentorin /einem externen Mentor begleitet werde. Man wolle verhindern, dass – wie in der Vergangenheit geschehen – zwei ausgewiesene Fachkräfte schon nach kurzer Zeit aufgeben würden. Man habe in der Sitzung des Unterausschusses festgestellt, dass es an der einen oder anderen Stelle Kommunikationsprobleme gegeben habe. Aus dem Grund denke er, dass es sinnvoll sei, das zu begleiten.

Auch über die bauliche Gestaltung habe man im Unterausschuss gesprochen. Es sei vereinbart worden, dass diese Punkte hier heute eingebracht und beantragt würden.

Herr Schuh fragt, ob er es richtig verstanden habe, dass das eigentliche Konzept nochmal vertagt und nächstes Mal intensiver darüber diskutiert werden solle.

Herr Reinke bejaht diese Frage, da dem Ausschuss noch keine Endfassung des Konzeptes vorliege. Dazu liege der Antrag der CDU-Fraktion vor. Man werde über den Punkt 1 noch nicht beschließen können. Die Punkte 2 bis 4 hingen nicht originär mit dem Konzept zusammen und könnten heute beschlossen und dann bei entsprechender Beschlussfassung von der Verwaltung in Angriff genommen werden.

Herr Sondermeyer richtet die Bitte an die CDU-Fraktion als Antragsteller, unter Punkt 4 des Antrages den Begriff „behindertengerechte Toilette“ gegen den Begriff „barrierefreie Toilette“ zu ersetzen.

Herr Reinke erklärt, er habe schon ein zustimmendes Nicken beim Antragsteller gesehen. Der Bitte von Herrn Sondermeyer werde entsprochen.

Er lässt über die Punkte des Sachantrages der CDU-Fraktion abstimmen.

Sachantrag der CDU-Fraktion:

1. Der Jugendhilfeausschuss unterstützt und beschließt das vorgelegte Konzept für das Jugendkulturhaus Kultopia.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Besetzen der Stelle „Leitung“ eine externe Mentorin/einen externen Mentor einzusetzen. Diese bzw. dieser soll bis über die Probezeit hinaus die Kommunikation und die sachgerechte Umsetzung des Konzeptes intensiv begleiten und zum Gelingen des Neustarts beitragen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, das Jugendkulturhaus auf seine Barrierefreiheit zu prüfen und gegebenenfalls Maßnahmen zur Barrierefreiheit ergreifen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, im Jugendkulturhaus Kultopia eine **barrierefreie** Toilette zu schaffen. Diese Investition sollte unverzüglich umgesetzt werden. Mittel dafür sind in den HH 2024/2025 im Jahr 2024 einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

☒ Der Punkt 1 wird einstimmig auf die nächste Sitzung
des Jugendhilfeausschusses am 24.01.2024 vertagt.

☒ Die Punkte 2 bis 4 werden einstimmig beschlossen.

Beschlussvorschlag der Vorlage:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt das neue Konzept Kultopia zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

☒ Ohne Beschlussfassung

Anlage 1
des Rates

Sachantrag zu Vorlage 0816_2023 - Konzept Kultopia gem. § 16 (1) der GeschO